

**Protokoll**  
**der Sitzung des Umwelt-, Bau-, Planungs- und**  
**Verkehrsausschusses - UBPVA/013/2008**  
**am Dienstag, den 03.06.2008**  
**im kleinen Sitzungssaal**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

**Tagesordnung:**

- 1     Mitteilungen
- 2     Anfragen
- 3     Straßenbenennung im Gewerbegebiet
- 4     Bauvorhaben der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Grünberg  
hier: Gewährung eines Darlehens an die Bau- und Siedlungsgenossenschaft
- 5     Mitwirkung der Stadt Laubach am landesweiten Demografie-Dialog in Hessen
- 6     Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Ruppertsburg  
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Unter dem alten Gericht"  
hier: a) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Entwurfsoffenlage  
und Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB  
b) Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung des  
Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Abs. 6 i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB
- 7     Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Ruppertsburg  
Bebauungsplan "Unter dem alten Gericht"  
hier: a) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Entwurfsoffenlage  
und der Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB  
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- 8     Einrichtung eines Kreisverkehrs am "Münsterer Kreuz"  
hier: Gem. Antrag aller Fraktionen der Stadt Laubach vom 21.05.2008, eingeg. am  
23.05.2008

**Beratung:**

**1           Mitteilungen**

1. Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass es ein neues Landesprogramm für die energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur gibt. Das Bauamt hat am 29. April 2008 Anträge für das Rathaus und die Dorfgemeinschaftshäuser Münster, Wetterfeld und Röthges, zur Aufnahme in das Förderprogramm, gestellt.

2. Herr Bürgermeister Spandau informiert die Ausschussmitglieder über den Spendeneingang für den Ankauf von fünf Bänken. Herr Maikranz erklärt sich bereit eine Spende für die sechste Bank an die Stadt Laubach zu leisten. Weiter teilt Herr Bürgermeister Spandau mit, dass die Erweiterung des Inselteichbereiches und die Neuanlage der Wege große Zustimmung in der Bevölkerung findet.
3. Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass am vergangenen und kommenden Wochenende mit weiteren Eigenleistung am Dorfgemeinschaftshaus in Wetterfeld im Rahmen von Fassadensanierungsarbeiten begonnen wurden. Derzeit wird ein Gerüst für die Steinmetzarbeiten aufgestellt.
4. Herr Bürgermeister Spandau informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass am Wochenende mit den Arbeiten im Rahmen von Eigenleistungen am Backofengewölbe im Backhaus Lauter begonnen wurden. Der Kostenaufwand beläuft sich auf ca. 18.000,- Euro und wird von der Stadtwaldstiftung getragen.
5. Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass am 20.06.2008, ab 11.00 Uhr, die Einweihung des Ruheforstes stattfindet. Die Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.
6. Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass am 12.06.2008, um 15.00 Uhr, eine Begehung mit Frau Moser von der Landschaftspflegevereinigung betreffend der Verschönerung der Waldrandzonen am Ramsberg stattfindet. Hierzu sind die Ausschussmitglieder ebenfalls herzlich eingeladen.

## **2       Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **3       Straßenbenennung im Gewerbegebiet**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 314/2008.

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat stellt über den Ortsbeirat Laubach, den Ortsbeirat Wetterfeld, den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die neu zu errichtende Straße in Verlängerung der jetzigen Philipp-Reis-Straße bis zum Kreisel an der L 3481 auch in „Philipp-Reis-Straße“ zu benennen. Die Lage ergibt sich aus der beiliegenden Karte.

**Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 314/2008, einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	1	-	1	6
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

**4 Bauvorhaben der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Grünberg  
hier: Gewährung eines Darlehens an die Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft**

Herr Stadtverordneter Wagner erläutert den vorliegenden Antrag. Vorentwürfe der Planunterlagen zum Bauvorhaben wurden den Ausschussmitgliedern ausgehändigt.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Bürgermeister Spandau, Herr Stadtverordneter Maikranz und Herr Stadtverordneter Köhler.

Herr Bürgermeister Spandau schlägt vor, das Objekt vor einer der nächsten Sitzungen zu besichtigen und sich das Vorhaben durch den Architekten genauer erläutern zu lassen.

**Beschlussantrag:**

Der Magistrat beantragt über den Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss, den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt die Gewährung eines Darlehens über 130.000,- € an die Bau- und Siedlungsgenossenschaft Grünberg, Laubach eG zur Errichtung eines Neubaus in Laubach, Gießener Straße 26-30.

Für die Rückzahlung des Darlehens gelten entsprechend den Förderrichtlinien Konditionen, die gegenüber den Landesmitteln nicht ungünstiger sein dürfen (max. 0,8% Zinsen, 1% Tilgung).

**Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 322/2008, mit 4 Ja-Stimmen (Maikranz, Wagner, Esmer, Axmann) bei 2 Stimmenthaltungen (Köhler, Frank) zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	-	-	-	4
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	1	-	1	2

#### **5 Mitwirkung der Stadt Laubach am landesweiten Demografie-Dialog in Hessen**

Herr Bauamtsleiter Bouda teilt mit, dass die Stadt Laubach in das Landesprogramm „Demographie-Dialog“ aufgenommen wurde. Der Zuwendungsbescheid wurde der Stadt Laubach bereits am Dienstag, den 22 April 2008, durch Frau van Hoorn, Hessische Staatskanzlei, in Höhe von 5.000,- Euro übergeben. Nach der Sommerpause wird mit dem Prozess begonnen. Im Zuge dessen sollen Arbeitskreise gebildet werden. Diese führen dann eigenständig die Moderation während des Prozesses durch und werden Leitbilder zu dem Thema entwickeln. Die aktive Mitgestaltung der Bürgerinnen und Bürger wird dadurch stark gefördert.

#### **6 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Ruppertsburg Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Unter dem alten Gericht"**

- hier: a) **Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Entwurfsoffenlage und Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB**  
b) **Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Abs. 6 i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB**

Herr Rück vom Planungsbüro Seifert, Linden, erläutert umfangreich das geplante Bauvorhaben der jetzigen Eigentümerin.

Alle Fragen der Mitglieder des UBPVA werden durch Herrn Bürgermeister Spandau, Herrn Bauamtsleiter Bouda und Herrn Rück ausführlich beantwortet.

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt, nach eingehender Diskussion und Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen (Synopsis, Seite 1 - 9) als Stellungnahmen der Stadt Laubach.
- (2) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stellt die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Unter dem alten Gericht“ im Stadtteil

Ruppertsburg fest; die zugehörige Begründung und der Umweltbericht (zum Bebauungsplan) werden gebilligt.

- (3) Die festgestellte Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde, dem Regierungspräsidium Gießen, zur Genehmigung vorzulegen. Auf die Bestimmungen des § 6 Abs. 2 BauGB ist hinzuweisen.
- (4) Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen.  
Mit der Bekanntmachung wird die Flächennutzungsplanänderung wirksam.

### **Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 327/2008 mit 5 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung (Frank) zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	1	-	-	5
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	1

- 7 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Stadtteil Ruppertsburg  
Bebauungsplan "Unter dem alten Gericht"  
hier: a) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der  
Entwurfsoffenlage und der Beteiligung der Behörden gemäß  
§§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB  
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 326/2008.

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt, nach eingehender Diskussion und Abwägung der vorliegenden Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlung (Synopsis Seite 1 - 21) als Stellungnahmen der Stadt Laubach.
- (2) Die unter Absatz (1) beschlossenen Stellungnahmen werden in den Bebauungsplan übernommen.  
Der Umweltbericht bleibt gegenüber der Entwurfsfassung (04/2008) unverändert.

- (3) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt gemäß § 10 Abs.1 BauGB den Bebauungsplan „Unter dem alten Gericht“ im Stadtteil Ruppertsburg einschließlich der Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO sowie die Begründung und den Umweltbericht dazu, als Satzung.
- (4) Der vorliegende Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB nach der Rechtswirksamkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes im entsprechenden Bereich ortsüblich bekannt zu machen.  
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

### **Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 326/2008 mit 5 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung (Frank) zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	1	-	-	5
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	1	1

## **8 Einrichtung eines Kreisverkehrs am "Münsterer Kreuz" hier: Gem. Antrag aller Fraktionen der Stadt Laubach vom 21.05.2008, eingeg. am 23.05.2008**

Herr Sieg, Ordnungsamt der Stadt Laubach, teilt mit, dass bei einem Gespräch mit der Polizei im Jahr 2006 die Notwendigkeit eines Kreisels am Münsterer Kreuz durch die Stadt Laubach erläutert wurde. Jedoch ist diese nicht gegeben, da es sich beim Münsterer Kreuz nicht um einen Unfallschwerpunkt handelt. Als Unfallschwerpunkte werden Orte gesehen, an denen sich jährlich zwischen 5 und 7 Unfällen ereignen. Weiterhin erläutert Herr Sieg, dass sich außerhalb der Betriebszeiten der Ampel (also zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr) in 2003 und 2004 jeweils ein Unfall, in 2005, 2006 und 2007 kein Unfall und in 2008 ein Unfall ereignet hat.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich alle Ausschussmitglieder.

Herr Köhler beantragt die Änderung des ersten Begründungssatzes wie folgt:

Das Münsterer Kreuz ist trotz der 1990 errichteten Ampelanlage eine unfallträchtige Verkehrseinrichtung geblieben.

Abstimmung über die Änderung:

**Abstimmungsergebnis zur Änderung:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	1	-	1	6
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

Anschließend folgt die Beschlussfassung des gesamten geänderten Antrages:

**Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 329/2009 einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	1	1	1	-	1	6
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

(Horst Wagner)  
Vorsitzender

(Alexandra Augenstein)  
Schriftführer/in

## **Anwesenheitsliste**

### **der Sitzung des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses am 03.06.2008**

#### **CDU-Fraktion**

Stadtverordneter      Maikranz, Siegbert      \_\_\_\_\_

#### **SPD-Fraktion**

Stadtverordneter      Esmer, Kenan Dipl.-Ing. (FH)      \_\_\_\_\_

Stadtverordneter      Wagner, Horst      \_\_\_\_\_

#### **Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen**

Stadtverordneter      Köhler, Michael      \_\_\_\_\_

#### **FW-Fraktion**

Stadtverordneter      Axmann, Leo      \_\_\_\_\_

#### **Bürger für Laubach**

Stadtverordneter      Frank, Hans-Georg      \_\_\_\_\_

#### **Magistrat**

Bürgermeister      Spandau, Claus      \_\_\_\_\_

#### **Schriftführer/in**

Verwaltungsfachan  
gestellte      Augenstein, Alexandra      \_\_\_\_\_

#### **Verwaltung**

Technischer  
Oberamtsrat      Bouda, Martin      \_\_\_\_\_



entschuldigt fehlt

**Stadtverordnetenvorsteher**

Stadtverordneten-    Schäfer, Alfred  
vorsteher

---

**CDU-Fraktion**

Stadtverordneter    Beyer, Uwe

---